

XX. Tagung für Angewandte Sozialwissenschaften des BDS e.V.

Nachhaltig Leben und Wirtschaften – Management Sozialer Innovationen als Gestaltung gesellschaftlicher Transformation

Die XX. Tagung für Angewandte Sozialwissenschaften des BDS findet vom **24.-26. Mai 2019 in München** statt ([Call](#)). Mitveranstalter ist die Fakultät für angewandte Sozialwissenschaften der Hochschule München.

Call for Abstracts:

Paradoxien der Nachhaltigkeit: Nebenfolgen Reloaded

Die Orientierung an Nachhaltigkeit verspricht grundsätzlich Gutes und ist unlängst zu einem (oder gar dem) Leitbegriff sozialen Wandels geworden (Neckel et al. 2018), der jetzt schon mindestens genauso ubiquitär Verwendung findet wie einst der fortschrittsgläubig-zukunftsgewandte Begriff der „Innovation“. Eine Orientierung an Nachhaltigkeit sowie nachhaltige Innovationen scheinen die Essenz und das Ergebnis einer reflexiven Moderne zu sein, die ganz und gar zu sich gekommen ist und – im Sinne einer doppelten Hermeneutik – das Problembewusstsein spätmoderner Gesellschaften „vom Elfenbeinturm“ auf die Straße gebracht hat. Die Sozialwissenschaften wiederum haben seit einigen Jahren das soziale Phänomen „Nachhaltigkeit“ neu entdeckt und deuten diesen zunehmend (auch) hinsichtlich der unerwünschten Nebenfolgen, die dieses zeitigt. In der Session „Paradoxien der Nachhaltigkeit: Nebenfolgen Reloaded“ soll es also einerseits um die – nach wie vor – dringend notwendige sozialwissenschaftliche Aufklärungsarbeit bezüglich der nicht beabsichtigten und teilweise unerwünschten Nebenfolgen einer (ubiquitären) Orientierung an Nachhaltigkeit gehen als auch um die Hybris einer reflexiven Reflexivität bzw. einer Gesellschaft deren Sorgen sich um ihre Sorgen drehen...

Abstracts (max. 250 Wörter) bitte bis spätestens 27.01.2019 an Diego Compagna (diego.compagna@hm.edu) senden.